



# ENERGIETICKER

April 2018

## Neues aus dem EEP

### Aktivitäten für Energieeinsparungen und Klimaschutz laufen in Potsdams Schulen super

Monatlich melden die Potsdamer EEP-Schulen zahlreiche Maßnahmen, mit denen sie zur Senkung des Strom- und Wärmeverbrauchs beitragen wollen. Die Palette reicht dabei von schnellen Aktionen über Schuljahresprojekte bis zu langfristigen Regeln.

Hier eine Auswahl besonders guter Ideen:

- an einer ganzen Schule wird wöchentlich eine Klimafasten.de-Aktion zu wechselnden Themen durchgeführt;
- eine Klimareporter-AG recherchierte, wie klimafreundlich das Papier der Schule beschafft wird und stellte konsequent auf Recyclingpapier um; 
- eine Schule organisierte für eine andere Schule konsumkritische Stadtrundgänge durch Potsdam und informierte u. a. über klimabewusstes Einkaufen;
- in einer Schule boten Schüler\*innen allen Klassen Recyclingblöcke aus dem eigenen Fairtrade-Schülerladen an; 
- die Schüler\*innen einer AG Schulgarten planten einen Naturgarten mit Pflanzen, die zum Wassersparen beitragen;
- in einer Schule organisierten die größten Schüler\*innen für die kleineren einen Energierundgang und erklärten dabei, wie man energiesparend leben kann; 
- in einer Schule wurden in alle Unterrichtsfächer Bezüge zu Energieeinsparung und Klimaschutz eingebaut;
- die Lehrkräfte und Schüler\*innen einer Schule sammeln alte CDs, DVs und Handys für den Wertstoffhandel;
- in zwei Schulen verarbeiten die Schüler\*innen einen gefällten Baum komplett zu Bastelarbeiten und Spielgeräten; 

- in einer Schule verteilten die Schüler\*innen im ganzen Gebäude Hinweisschilder zum Energiesparen;
- andere Schüler\*innen sammelten Altkleider als Altkleiderspende 

Viele weitere Aktivitäten und Projekte der Potsdamer Schulen helfen dabei, den Strom- und Wärmeverbrauch zu reduzieren und damit die klimaschädlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken. In Potsdam mach Klimaschutz wirklich Schule!

## Wissenswert:

### Klimabilanz 2017 für Deutschland: CO<sub>2</sub>-Emissionen gehen leicht zurück

Laut Umweltbundesamt wurden 2017 insgesamt etwa mehr als 900 Mio. Tonnen Treibhausgase freigesetzt – fast 5 Mio. Tonnen weniger als 2016.

Den deutlichsten Rückgang gab es in der Energiewirtschaft. Dazu trugen die hohen Leistungen der Windkraftanlagen und die Abschaltung von Steinkohlekraftwerken bei.



Im Verkehrsbereich stiegen die Treibhausgas-Emissionen dagegen leicht an. Grund dafür ist, dass in Deutschland immer mehr Autos und zunehmend Autos mit höherer Leistung unterwegs sind.

(Quelle: Bundesumweltministerium, Pressemitteilung vom 27.3.2018.)

### Tipp für Potsdamer Schulen: Elektroauto kommt gut an!

Elektroautos fahren fast lautlos und stoßen kein klimaschädliches CO<sub>2</sub> aus. – Warum ist das so und wie tankt man eigentlich Strom? Wann gab es die ersten Elektroautos? Welcher Motor wird das Auto der Zukunft haben?

Diese und weitere Fragen beantwortet das Stadtwerk bei einem Besuch in Potsdams Schulen. Termin abstimmen und los geht's:

<https://www.swp-potsdam.de/de/stadtwerke-potsdam/lehrer-und-schulerecke> .

